

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Professur für Politikwissenschaft, insb. international vergleichende Politikfeldanalyse
Hauptseminar: Wirtschaftspolitik und Staatsfinanzen: Finanzpolitik im Industrieländervergleich
Wintersemester 2010/11

Veranstaltungsleitung: Prof. Dr. Reimut Zohlnhöfer

Termin: 2-st, Do 10-12 Uhr

Raum: F224

Beginn: 21.10.2010

Sprechstunde: Mittwoch 12-13.30, F319

Zulassungsvoraussetzungen: Vordiplom **oder** BA-Abschluss

Erwerb eines Leistungsnachweises:

Regelmäßige Teilnahme, Referat, Hausarbeit, Essay.

Kreditpunkte: 8

Anmeldung: Ab 01. 09. über FlexNow

Themenübernahme spätestens in der ersten Stunde; ab 15.09. im Sekretariat F318 (persönlich oder telefonisch unter T. 0951 863-2607)

Spätester Abmeldungstermin 31.10.2010

Inhalt

Die Finanzpolitik ist eines der besonders wichtigen Politikfelder für jeden Staat und jede Regierung, denn bekanntlich gilt: „Money is not all there is to policy, but there is precious little policy without it“ (Klingemann et al. 1994: 41). Entsprechend ist es für Studierende der Politikwissenschaft besonders wichtig, sich mit diesem Politikfeld auseinanderzusetzen. Ziel des Seminars ist es daher, Studierende mit den Grundbegriffen und den wichtigsten Grundlagen der Finanzpolitik vertraut zu machen und sie in den aktuellen Stand der Erforschung der politischen Determinanten der Differenzen bei verschiedenen finanzpolitischen Indikatoren zwischen den OECD-Staaten einzuführen.

Einführende Literatur

Bajohr, Stefan, ²2007: Grundriss Staatliche Finanzpolitik: Eine praktische Einführung, Wiesbaden.

Blankart, Charles B., ⁷2008: Öffentliche Finanzen in der Demokratie, München.

Vorläufiger Seminarplan

I. GRUNDLAGEN DER ANALYSE VON FINANZPOLITIK

21.10.2010 *Einführung und Grundbegriffe*

28.10.2010 *Aufgaben staatlicher Finanzpolitik: Die Arbeitsteilung zwischen Staat und Markt*

Pflichtlektüre: Bajohr 2007: Kap. 1

4.11.2010 *Theoretische Grundlagen*
Pflichtlektüre: Blankart 2008: Kap. 7
 Zohlnhöfer 2003

II. STAATSAUSGABEN: WOFÜR GIBT DER STAAT GELD AUS UND WARUM?

11.11.2010 *Die Staatsausgaben*
Pflichtlektüre: Cusack/Fuchs 2003

18.11.2010 *Einzelne Ausgabenbereiche*
Pflichtlektüre: Castles 2007

III. STAATSEINNAHMEN: WOHER KOMMT DAS GELD?

25.11.2010 *Wie unterscheiden sich Steuersysteme?*
Pflichtlektüre: Wagschal 2001

2.12.2010 *Steuerpolitik und Globalisierung – ein neues Paradigma?*
Pflichtlektüre: Swank/Steinmo 2002
 Ganghof 2005

9.12.2010 *Staatsverschuldung – „Wer ist Schuld an den Schulden“*
Pflichtlektüre: Wagschal 2003

16.12.2010 *Wie wird man die Schulden wieder los? Die Politik der
Haushaltskonsolidierung*

23.12.2010 *Ausweichsitzung*

Pflichtlektüre: Wagschal/Wenzelburger 2008

13.1.2011 *Ausverkauf des Tafelsilbers? Privatisierungspolitik im inter-
nationalen Vergleich*
Pflichtlektüre: Zohlnhöfer et al. 2008

IV. INSTITUTIONEN IN DER FINANZPOLITIK

20.1.2011 *Die Besonderheiten der direkten Demokratie*
Pflichtlektüre: Freitag et al. 2003

27.1.2011 *Der Budgetprozess*
Pflichtlektüre: van Hagen/Harden 1995
 Seils 2005

V. PROZESSANALYSE: WIE WIRD FINANZPOLITIK GEMACHT?

3.2.2011 *Finanzpolitik und politischer Prozess in vier Ländern*
Pflichtlektüre: Zohlnhöfer 2009: 381-409

10.2.2011 *Schlussitzung*

Voraussetzungen zum Erwerb eines benoteten Scheins:

- **regelmäßige Teilnahme (maximal 2 Fehltermine)**
- **Lektüre**
- **Übernahme eines Referates**
- **Hausarbeit**

LITERATUR

- Bajohr, Stefan, 2007: Grundriss Staatliche Finanzpolitik: Eine praktische Einführung, Wiesbaden.
- Blankart, Charles B., 2008: Öffentliche Finanzen in der Demokratie, München.
- Castles, Francis G., 2007: Testing the Retrenchment Hypothesis: An Aggregate Overview, in: Francis G. Castles (Hrsg.): The Disappearing State? Retrenchment Realities in an Age of Globalisation, Cheltenham/Northampton, MA, 19-43.
- Cusack, Thomas R./Fuchs, Susanne, 2003: Parteien, Institutionen und Staatsausgaben, in: Obinger, Herbert/Wagschal, Uwe/Kittel, Bernhard (Hrsg.): Politische Ökonomie, Opladen, 321-354.
- Freitag, Markus/Vatter, Adrian/Müller, Christoph, 2003: Bremse oder Gaspedal? Eine empirische Untersuchung zur Wirkung der direkten Demokratie auf den Steuerstaat, in: Politische Vierteljahresschrift 44: 348-369.
- Ganghof, Steffen, 2005: Konditionale Konvergenz. Ideen, Institutionen und Standortwettbewerb in der Steuerpolitik von EU- und OECD-Ländern, in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 12: 7-40.
- Hagen, Jürgen von/Harden, Ian J., 1995: Budget Processes and Commitment to Fiscal Discipline, in: European Economic Review 39: 771-779.
- Seils, Eric, 2005: Haushaltspolitik: Akteure und Institutionen des parlamentarischen Systems der Bundesrepublik im internationalen Vergleich, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen 36: 773-790.
- Swank, Duane/Steinmo, Sven, 2002: The New Political Economy of Taxation in Advanced Capitalist Democracies, in: American Journal of Political Science 46: 642-655.
- Wagschal, Uwe, 2001: Deutschlands Steuerstaat und die vier Welten der Besteuerung, in: Schmidt, Manfred G. (Hrsg.): Wohlfahrtsstaatliche Politik – Institutionen, politischer Prozess und Leistungsprofil, Opladen, 124-160.
- Wagschal, Uwe, 2003: Wer ist Schuld an den Schulden? Zur Politischen Ökonomie der Staatsverschuldung, in: Obinger, Herbert/Wagschal, Uwe/Kittel, Bernhard (Hrsg.): Politische Ökonomie, Opladen, 289-320.

- Wagschal, Uwe/Wenzelburger, Georg, 2008: Roads to Success: Budget Consolidations in OECD countries, in: Journal of Public Policy 28: 309-339.
- Zohlnhöfer, Reimut, 2003: Der Einfluss von Parteien und Institutionen auf die Wirtschafts- und Sozialpolitik, in: Herbert Obinger/Uwe Wagschal/Bernhard Kittel (Hrsg.): Politische Ökonomie. Demokratie und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Opladen, 47-80.
- Zohlnhöfer, Reimut, 2009: Globalisierung der Wirtschaft und finanzpolitische Anpassungsreaktionen in Westeuropa, Baden-Baden.
- Zohlnhöfer, Reimut/Obinger, Herbert/Wolf, Frieder, 2008: Partisan Politics, Globalization and the Determinants of Privatization Proceeds in Advanced Democracies 1990-2000, in: Governance 21: 95-121.